

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Richard Seelmaecker (CDU) vom 11.04.24

und Antwort des Senats

Betr.: Lässt der Senat Hamburgs Taxifahrer im Stich?

Einleitung für die Fragen:

Das Taxigewerbe in Hamburg steht massiv unter Druck. Die unnötige Verpflichtung des Hamburgischen Klimaschutzgesetzes, ab dem 1.1.2025 mit Ausnahme von Großraumtaxis nur noch lokal emissionsfreie Fahrzeuge neu in Betrieb nehmen zu dürfen, verschärft die Situation weiter.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Mit der Handelskammer Hamburg sowie den Taxiverbänden und -vermittlungen ist von der zuständigen Behörde seit 2016 eine Zukunftsstrategie für das Hamburger Taxigewerbe entwickelt und laufend fortgeschrieben worden, die unter anderem die Umstellung der Taxiflotte auf lokal emissionsfreie Antriebe beinhaltet, gleichzeitig aber auch die wirtschaftliche Absicherung der Branche flankiert. Die Hamburgische Bürgerschaft hat bereits im Jahr 2021 mit der Drs. 22/2672 den Senat ersucht, die Hamburger Taxiflotte schrittweise auf elektrischen Antrieb umzustellen und ergänzend zu schon bundesweit bestehenden Förderansätzen eine Förderstrategie für die Freie und Hansestadt Hamburg zu entwickeln, die geeignete Anreize für Taxiunternehmen setzt.

Durch das Projekt konnte innerhalb der letzten Jahre die Zahl der emissionsfreien Taxis in Hamburg von vier auf aktuell 645 gesteigert werden, die sowohl durch Einwagenunternehmen als auch durch Mehrwagenunternehmen betrieben werden. Damit ist aktuell jedes fünfte Taxi in Hamburg lokal emissionsfrei. In keiner anderen deutschen Stadt gibt es annähernd viele E-Taxis.

Das Projekt ist daher ein Beispiel, wie durch intensive Zusammenarbeit und Kooperation zwischen Politik, Verwaltung, Industrie und weiteren privaten Akteuren gemeinsam eine Branche zukunftsfähig gestaltet werden kann und zudem CO₂-Emissionen reduziert werden können. Dieses Projekt nimmt demnach auch eine starke Signalwirkung für andere Städte und Länder ein.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

Frage 1: *Wie viele Taxis gibt es zum Stand 31.3.2024 in Hamburg?*

Frage 2: *Wie viele waren es zum Stichtag 31.12. in den Jahren 2019 bis 2023 (bitte pro Jahr angeben)?*

Frage 3: *Wie viele waren es in den Jahren 2001 bis 2019?*

Antwort zu Fragen 1, 2 und 3:

Tabelle 1

Stichtag	Anzahl
31.12.2001	3.983
31.12.2002	3.884
31.12.2003	3.682
31.12.2004	3.486
31.12.2005	3.640
31.12.2006	3.676
31.12.2007	3.489
31.12.2008	3.377
31.12.2009	3.418
31.12.2010	3.467
31.12.2011	3.517
31.12.2012	3.520
31.12.2013	3.367
31.12.2014	3.238
31.12.2015	3.172
31.12.2016	3.138
31.12.2017	3.088
31.12.2018	3.213
31.12.2019	3.179
31.12.2020	2.930
31.12.2021	2.701
31.12.2022	2.787
31.12.2023	2.975
31.03.2024	3.013

Frage 4: *Von welcher Entwicklung geht der Senat bei der Anzahl der Taxis im Jahr 2025 aus?*

Antwort zu Frage 4:

In Hamburg gibt es einen freien Zugang zum Beruf der Taxiunternehmenden bei Erfüllung der Berufszugangsvoraussetzungen. Es ist davon auszugehen, dass sich das Angebot an Taxis an die Nachfrage anpasst.

Frage 5: *Wie viele der Taxis entfallen zum Stand 31.3.2024 auf Einzelunternehmer?*

Frage 6: *Wie viele Taxis entfielen in den Jahren 2019 bis 2023 zum Stand 31.12. jeweils auf Einzelunternehmer?*

Antwort zu Fragen 5 und 6:

Tabelle 2

Stichtag	Anzahl
31.12.2019	1.841
31.12.2020	1.707
31.12.2021	1.642
31.12.2022	1.581
31.12.2023	1.567
31.03.2024	1.568

Frage 7: *Wie viele Taxiunternehmer mit mehr als einem Fahrzeug gab es zum Stand 31.3.2024 in Hamburg?*

Frage 8: *Wie viele Taxiunternehmer mit mehr als einem Fahrzeug gab es in den Jahren 2019 bis 2023 zum Stand 31.12. jeweils?*

Antwort zu Fragen 7 und 8:

Tabelle 3

Stichtag	Anzahl
31.12.2019	293
31.12.2020	277
31.12.2021	244
31.12.2022	261
31.12.2023	293
31.03.2024	299

Frage 9: *Wie hat sich die Anzahl der Touren seit 2019 entwickelt (bitte pro Jahr angeben)?*

Antwort zu Frage 9:

Tabelle 4

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl	11,47 Mio.	6,83 Mio.	8,39 Mio.	9,73 Mio.	9,70 Mio.

Frage 10: *Wie viele Touren waren es durchschnittlich pro Schicht in den Jahren 2019 bis 2023? Wie viele sind es aktuell?*

Antwort zu Frage 10:

Tabelle 5

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl	11,29	8,70	9,87	11,04	10,25

Die Auswertungen zur wirtschaftlichen Lage des Hamburger Taxigewerbes durch das Statistikamt Nord auf der Grundlage der Taxameterdaten erfolgen jährlich für das jeweils vorherige Kalenderjahr. Tagesaktuelle Zahlen liegen belastbar und repräsentativ nicht vor.

Frage 11: *Wie hat sich der durchschnittliche Umsatz pro Tour, Stunde und Schicht in den Jahren 2019 bis 2024 entwickelt?*

Antwort zu Frage 11:

Tabelle 6

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Durchschnittlicher Nettoumsatz pro Tour (in Euro)	17,55	17,04	17,53	19,17	21,29

Tabelle 7

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Durchschnittlicher Nettoumsatz pro Stunde (in Euro)	23,10	17,42	20,21	25,01	25,76

Tabelle 8

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Durchschnittlicher Nettoumsatz pro Schicht (in Euro)	197,84	147,38	172,14	211,07	217,69

Frage 12: *Wie haben sich die Tarife seit 2001 entwickelt? Wie viele Tarifanpassungen gab es wann?*

Antwort zu Frage 12:

Seit dem Jahr 2001 gab es 13 Änderungen der Taxiordnung mit einer Anpassung der Entgelte für den Taxiverkehr.

Tabelle 9

Änderung am	Gültigkeit des Tarifs im Zeitraum	Erhöhung des Tarifs um
11.09.2001	01.01.2002 bis 31.10.2004	7,6 %
28.09.2004	01.11.2004 bis 31.05.2006	4,3 %
18.04.2006	01.06.2006 bis 30.06.2007	4,2 %
19.06.2007	01.07.2007 bis 31.07.2008	2,5 %
15.07.2008	01.08.2008 bis 30.09.2010	5,0 %
14.09.2010	01.10.2010 bis 31.07.2011	3,0 %
12.07.2011	01.08.2011 bis 31.08.2012	4,3 %
21.08.2012	01.09.2012 bis 30.09.2013	3,7 %
17.09.2013	01.10.2013 bis 30.09.2014	4,4 %
16.09.2014	01.10.2014 bis 31.05.2017	7,8 %
09.05.2017	01.06.2017 bis 31.05.2022	6,7 %
12.04.2022	01.06.2022 bis 30.06.2023	9,6 %
17.05.2023	seit dem 01.07.2023	12,8 %

Frage 13: Sind weitere Tarifanpassungen geplant?

Wenn ja: welche, zu wann?

Wenn nein: warum nicht?

Antwort zu Frage 13:

Die zuständige Behörde befindet sich derzeit in der Erörterung mit den Taxiverbänden und Taxivermittler:innen über eine Anpassung der Entgelte für den Taxiverkehr. Es besteht dort grundsätzliche Einigkeit, dass eine Absicherung der Betriebsergebnisse vor allem durch eine Anpassung der Anzahl der Taxis an die Nachfrage mit einer damit einhergehenden höheren Auslastung der Fahrzeuge erreicht werden soll.

Frage 14: Wie viele Taxis wurden 2024 neu konzessioniert?

Antwort zu Frage 14:

Im Jahr 2024 wurden bisher 230 Taxis im Rahmen von neuen Unternehmensaufnahmen, Fuhrparkerweiterungen bestehender Unternehmen oder Fahrzeugwechseln im Bestand neu konzessioniert.

Frage 15: Wie viele Taxis davon gehörten EWU/MWU (bitte jeweils angeben)?

Antwort zu Frage 15:

Von diesen neu konzessionierten Taxis entfallen 120 auf Einwagenunternehmen und 110 auf Mehrwagenunternehmen.

Frage 16: Wie viele Taxis mit E-Antrieb wurden 2024 von EWU/MWU angeschafft?

Antwort zu Frage 16:

Im Jahr 2024 wurden bisher 40 lokal emissionsfreie Taxis neu konzessioniert, hiervon zehn von Einwagenunternehmen und 30 von Mehrwagenunternehmen.

Frage 17: Wie viele Taxis mit Verbrenner wurden 2024 von EWU/MWU angeschafft?

Antwort zu Frage 17:

Im Jahr 2024 wurden bisher 190 Taxis mit Verbrennerantrieb neu konzessioniert, hiervon 110 von Einwagenunternehmen und 80 von Mehrwagenunternehmen.